

## Einladung

Liebe Mitglieder von vpl und dbs, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte,

hiermit laden wir Sie herzlich zum **12. Herbsttreffen Patholinguistik** am 24.11.2018 nach Potsdam ein!

In diesem Jahr steht die Redeflussstörung Stottern im Mittelpunkt der Veranstaltung – mit Haupt- und Kurzvorträgen, Postern sowie Workshops. Wie im letzten Jahr werden wir im historischen Ambiente des Neuen Palais tagen.



In den vier Hauptvorträgen liegt der Schwerpunkt auf verschiedenen therapeutischen Ansätzen in der Stottertherapie. Ergänzend dazu werden in zwei Vorträgen aktuelle Projekte und die Arbeit der Stotter-Selbsthilfe vorgestellt.

Unser Workshop-Angebot zu verschiedenen sprachtherapeutischen Themen setzen wir auch in diesem Jahr fort.

Für die Teilnahme am Herbsttreffen erhalten Sie 3 Fortbildungspunkte, für die Teilnahme an einem Workshop zusätzlich 2 Fortbildungspunkte.

Wir würden uns freuen, Sie am 24.11. in Potsdam begrüßen zu dürfen!

Ihre AG Herbsttreffen

## Call for Posters

**Gestalten Sie das Programm mit!**

Die Posterpräsentation bietet Gelegenheit, eigene Arbeiten aus der sprachtherapeutischen Forschung und Praxis sowie verwandten Themengebieten vorzustellen. Ein mit 200 € dotierter Posterpreis wird an die drei bestplatzierten Poster durch eine Jury vergeben. Wir freuen uns auf Ihr Abstract!

[www.herbsttreffen-patholinguistik.de/abstracts](http://www.herbsttreffen-patholinguistik.de/abstracts)

## Tagungsort & Anreise

Universität Potsdam  
Campus Am Neuen Palais  
Haus 8, Audimax  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Der Campus Am Neuen Palais befindet sich am westlichen Ende des Parks Sanssouci. Sie erreichen den Campus mit der Regionalbahn (Station »Bhf Park Sanssouci«) oder per Bus (Haltestellen »Neues Palais« oder »Campus Universität/Lindenallee«). Für Anreisende mit dem PKW sind ausreichend Parkflächen vorhanden. Der Weg von den Haltestellen ist ausgeschildert.



Fragen rund um das Herbsttreffen Patholinguistik?

[info@herbsttreffen-patholinguistik.de](mailto:info@herbsttreffen-patholinguistik.de)



## 12. Herbsttreffen Patholinguistik Einladung und Programm

# Weg(e) mit dem Stottern

### Therapie und Selbsthilfe für Kinder und Erwachsene

24. November 2018  
Universität Potsdam  
Campus Am Neuen Palais

Haus 8 | Audimax  
9.00h - 17.45h

mit Workshops



## Programm

- ab 8.30h** Registrierung
- 9.00 – 10.30h** parallele Workshops
- 10.30 – 11.00h** Poster, Aussteller & Kaffeepause  
**11.00 – 11.15h** Begrüßung

## Hauptvorträge I

**11.15 – 12.45h**

Die Kasseler Stottertherapie: Präsenztherapie und Onlinetherapie für Jugendliche und Erwachsene  
*Dr. Alexander Wolff von Gutenberg, Bad Emstal bei Kassel*

Die Bonner Stottertherapie: Umsetzung und Evaluation eines Kombinationsansatzes  
*Kirsten Richardt, Bonn*

**12.45 – 14.00h** warmes Mittagessen (Mensa)

## Vorträge Selbsthilfe

**14.00 – 15.00h**

Stottern in Schule und Beruf: Was bietet die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V.?  
*Martina El Meskioui, Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V., Köln*

Rückfallvorsorge, Lebensqualität und Sprech(un)flüssigkeit: Die Bedeutung der Stotterer-Selbsthilfe als posttherapeutische Maßnahme  
*Tobias Haase, Stottern & Selbsthilfe Landesverband Ost e.V., Beratungsstelle »Sprechraum«, Berlin*

**15.00 – 15.15h** Postervorstellung  
**15.15 – 16.00h** Poster, Aussteller & Kaffeepause

## Hauptvorträge II

**16.00 – 17.30h**

Der Modifikationsansatz der Stottertherapie in Zeiten der Evidenzbasierung  
*Andreas Starke, Hamburg*

Frühtherapie für stotternde Kindern ab 2½ Jahren am Beispiel des Palin PCI-Konzepts  
*Dr. Claudia Iven, dbs/Moers*

**17.30 – 17.45h**

Vergabe des Posterpreises und Verabschiedung

## Anmeldung

[www.herbsttreffen-patholinguistik.de/anmeldung](http://www.herbsttreffen-patholinguistik.de/anmeldung)

### Teilnahmegebühren

Die Gebühren beinhalten die Teilnahme am Programm, ein warmes Mittagessen sowie Getränke und Snacks in den Kaffeepausen.

Kategorie	Online* ohne Workshop	Online* mit Workshop
dbs-Mitglieder <sup>1</sup>	20 €	50 €
Gäste	45 €	85 €
Gäste ermäßigt <sup>2</sup>	35 €	70 €

\* Online-Anmeldung bis zum 31.10.2018 möglich, bei Anmeldung an der Tageskasse fällt ein Zuschlag von 5 € an.

<sup>1</sup> Prüfung der Mitgliedschaft durch uns bei den Verbänden (dbs bzw. vpl, BKL, DBKS)

<sup>2</sup> Nachweis vor Ort (z.B. Schul- oder Studierendenausweis)

### Kontoverbindung

Verband für Patholinguistik e.V.  
Bank: Postbank Berlin  
IBAN: DE48100100100680784100  
Swift/BIC: PBNKDEFF

Geben Sie bei der Überweisung als Verwendungszweck bitte folgende Informationen an:

»Herbsttreffen 2018« & Ihren Namen

## Workshops

- Neue Medien in der Sprachtherapie: Der Einsatz von Tablets und Apps  
*Alexander Fillbrandt, Praxis für Logopädie, Mainz*
- Selektiver Mutismus: Schritt für Schritt Mutismuskeln aufbauen – Die Dos & Don'ts beim Einführen einer neuen Person  
*Sabine Laerum, Potsdam*
- Achtsamkeit und Selbstmitgefühl: Ressourcen für Menschen in helfenden Berufen  
*Lothar Schwalm, MBSR Berlin u. Brandenburg*
- MFT für die Praxis: Das funktionale Mundprogramm (FMP)  
*Petra Schuster, BlickRichtung, Hamburg*

## Kinderbetreuung

Der vpl bietet eine kostenlose Kinderbetreuung während des Herbsttreffens an. Es stehen bis zu 15 Plätze zur Verfügung, die Sie bei der Anmeldung verbindlich reservieren können. Anmeldeschluss dafür ist der 20.10.2018. Bei Fragen senden Sie bitte eine E-Mail an:

[info@herbsttreffen-patholinguistik.de](mailto:info@herbsttreffen-patholinguistik.de)

## Über uns

Der **Verband für Patholinguistik e.V. (vpl)** wurde 2001 gegründet. Der vpl vertritt die Interessen der AbsolventInnen und Studierenden des Studiengangs Patholinguistik an der Universität Potsdam. Außerdem setzt sich der Verband für die Sicherung eines hohen Qualitätsstandards bei der Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen ein. Seit 2005 ist der vpl Mitglied im Deutschen Bundesverband der akademischen Sprachtherapeuten e.V.

Die **AG Herbsttreffen 2018** sind:

Hanna Stübner, Juliane Burmester, Lisa Ferchland, Lisa Lütteken, Özlem Yetim, Ragna Krug, Sarah Breitenstein, Tom Fritzsche